

Pressegespräch

**VIENNA INSURANCE GROUP**  
**Strategie Update**

Wien, 17. März 2016

# Die VIENNA INSURANCE GROUP...

...ist in  
**25 Ländern Europas tätig**



...betreibt rund  
**50 Gesellschaften**



Rating:  
**A+ mit stabilem Ausblick**



...expandierte vor 26  
Jahren nach Osteuropa,

**und wagte als einer  
der ersten westlichen  
Versicherer diesen  
Schritt**

...beschäftigt rd. 23.000  
Mitarbeiter konzernweit

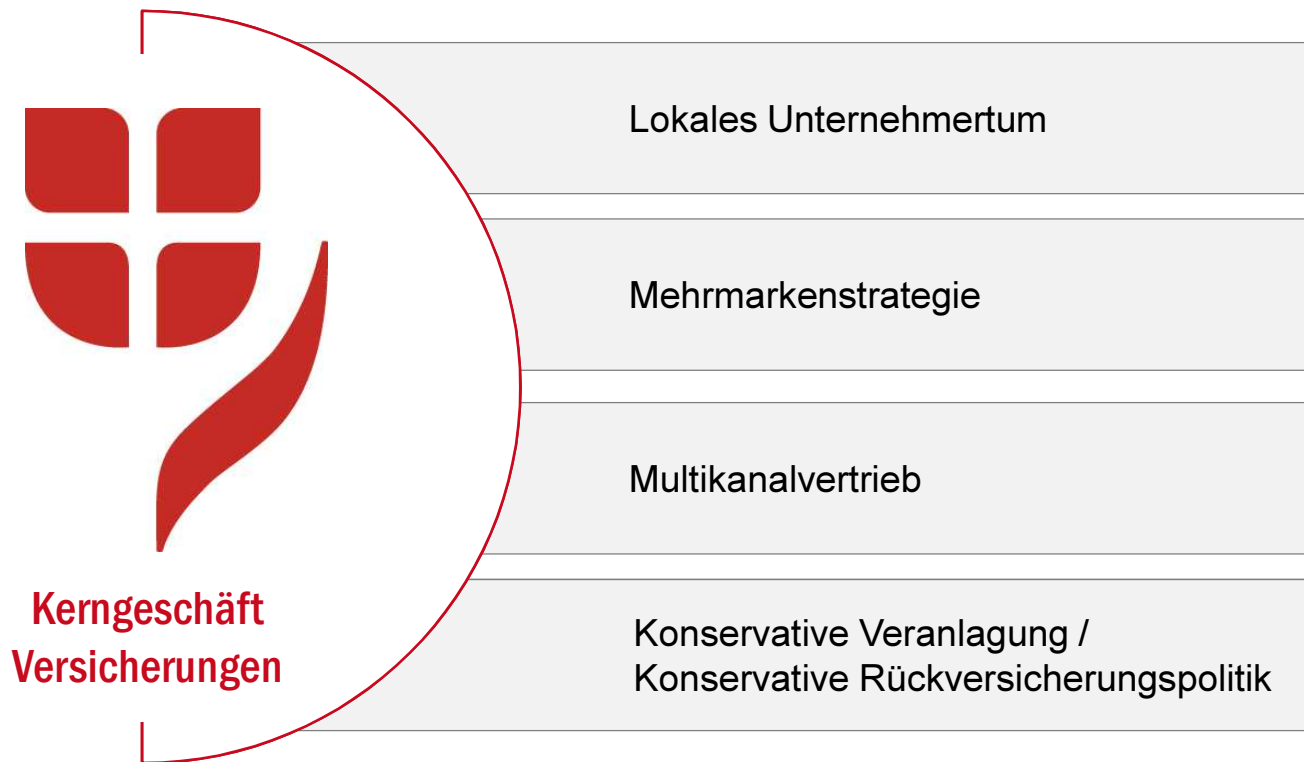


...erzielte ein  
Prämienvolumen von

**EUR  
9 Milliarden**

# Regionaler Fokus auf Österreich und CEE

## Fortsetzung der bewährten Strategie



# Die Basis des Erfolges – Lokales Unternehmertum

## Fortsetzung der bewährten Strategie



# Viele Marken ein Ziel – Kundenbindung

## Fortsetzung der bewährten Strategie



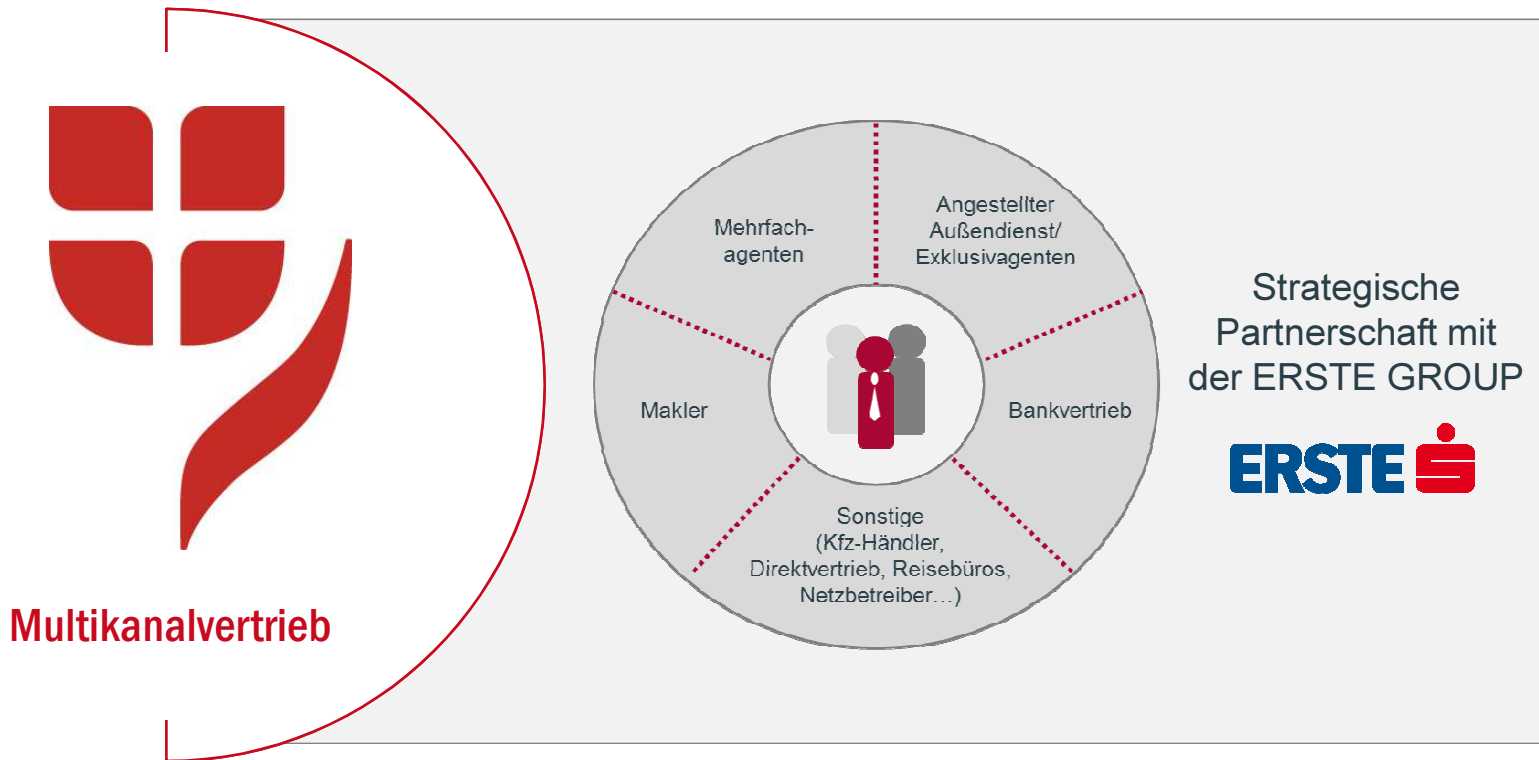
**Mehrmarkenstrategie**

### VORTEIL

- VIG-Konzerngesellschaften können ihren Marktauftritt individuell und entsprechend ihrer jeweiligen Zielgruppe gestalten
- Etablierte Marken (die bereits im Kundenbewusstsein verankert sind) bleiben erhalten
- Stärkung der regionalen Identität und des Engagements der lokalen Mitarbeiter

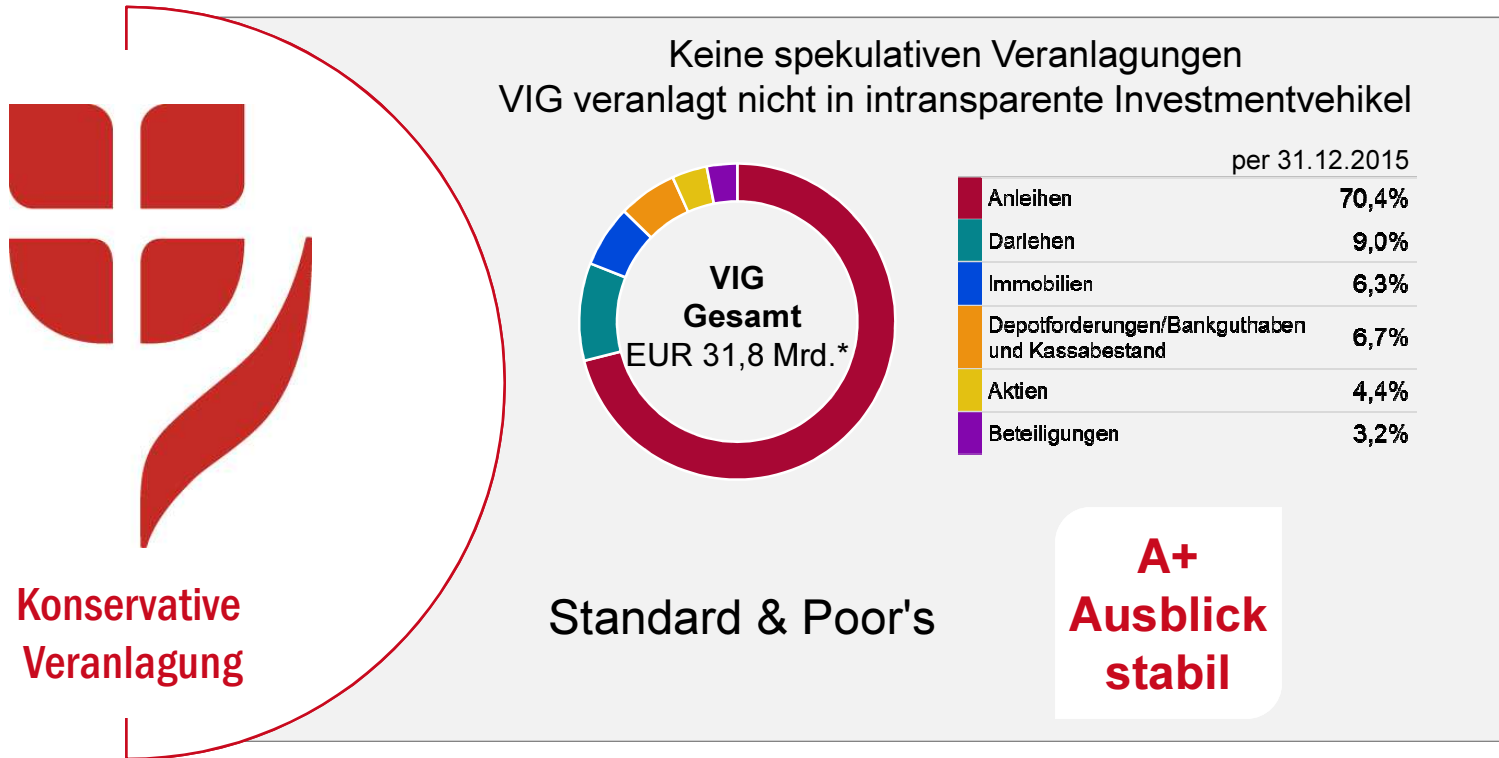
# Diversifiziertes Vertriebsnetz

Fortsetzung der bewährten Strategie



# Vertrauen verpflichtet

## Fortsetzung der bewährten Strategie

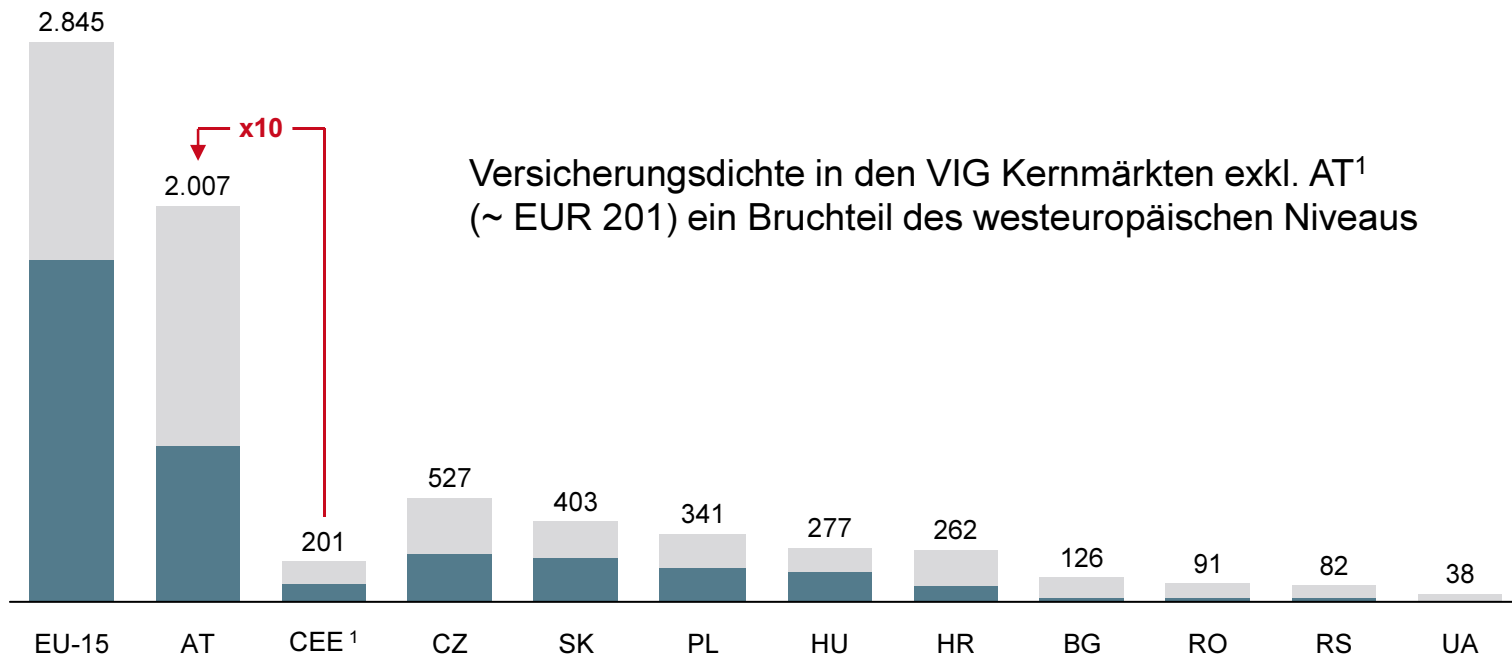


\* Ohne fonds- und indexgebundene Lebensversicherungen inkl. Zahlungsmittel

# Wachstumsmarkt Zentral- und Osteuropa

## Prämien pro Kopf 2014 in Euro

■ Nichtleben ■ Leben



Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis von Veröffentlichungen der nationalen Versicherungsaufsichtsbehörden und -verbänden sowie des IWF und Swiss Re (Sigma); <sup>1</sup> gewichteter Durchschnitt: Bulgarien, Kroatien, Polen, Rumänien, Serbien, Slowakei, Tschechische Republik, Ukraine, Ungarn

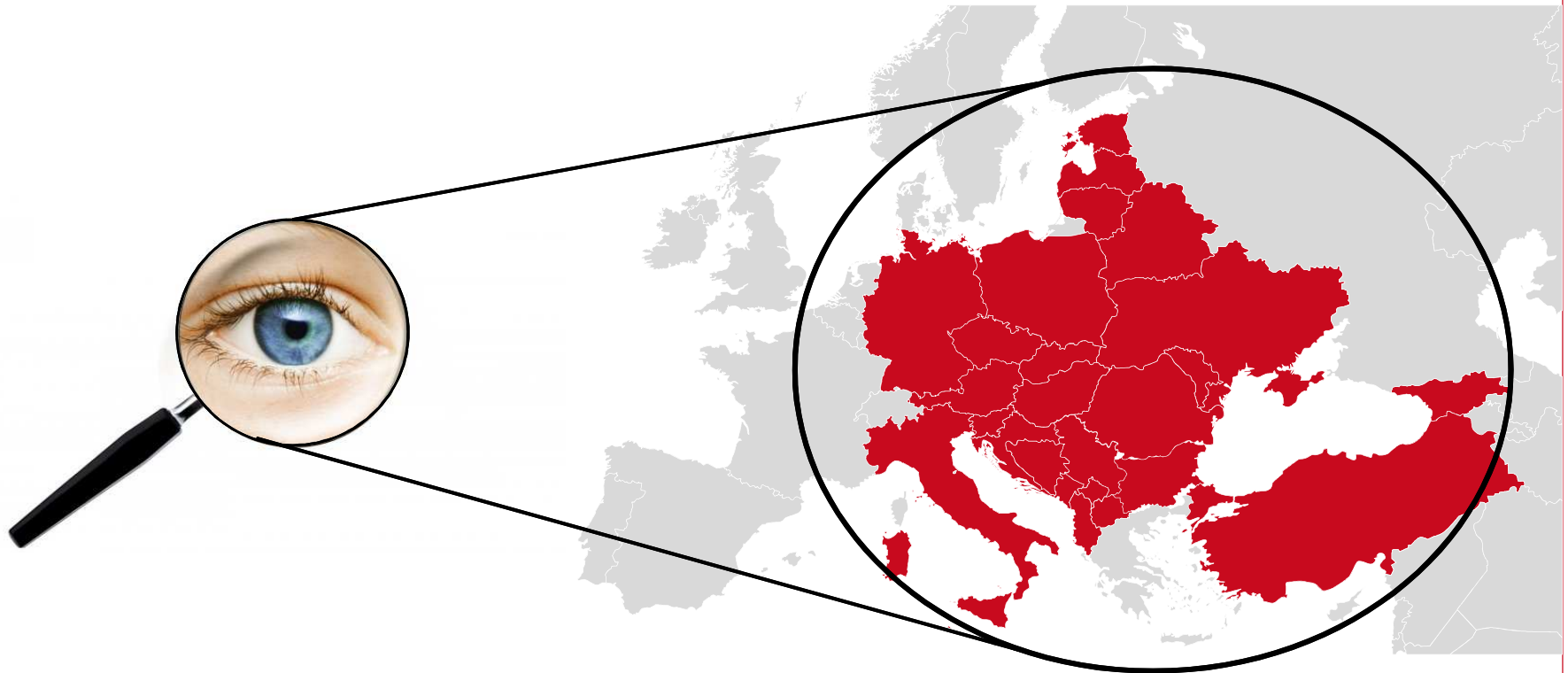


# Führender Versicherer Marktanteil



\* Berücksichtigte Märkte: Datenbasis Q4 2015; Österreich, Tschechische Rep., Rumänien, Kroatien, Ungarn: Q3 2015; Polen, Bulgarien, Serbien, Ukraine: Q4 2014; Slowakei

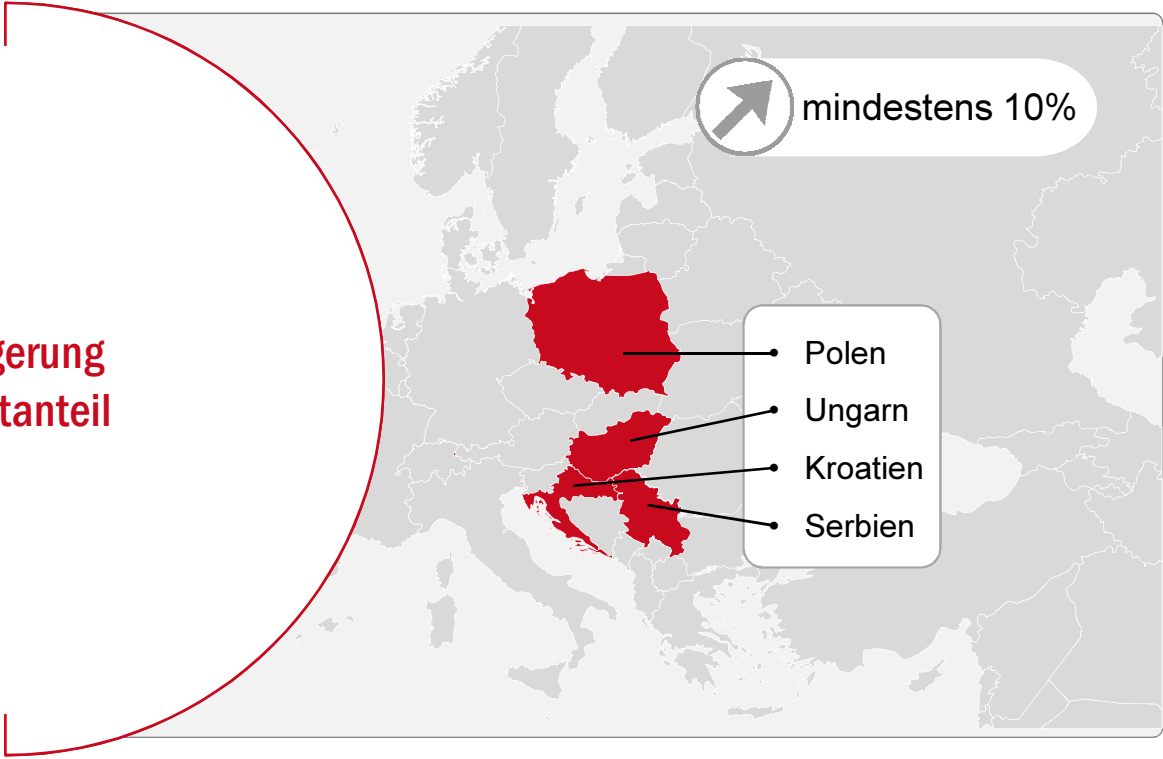
# Screening aller Märkte auf Wachstumspotenzial



# Wachstum in ausgewählten Märkten

## Mittelfristige Ziele

**Steigerung  
Marktanteil**



# Mit Innovation in die Zukunft

## Mittelfristige Ziele

**Digitalisierungs-Schwerpunkte  
in den Bereichen  
Produkt und Service**



Innovation



Digitalisierung

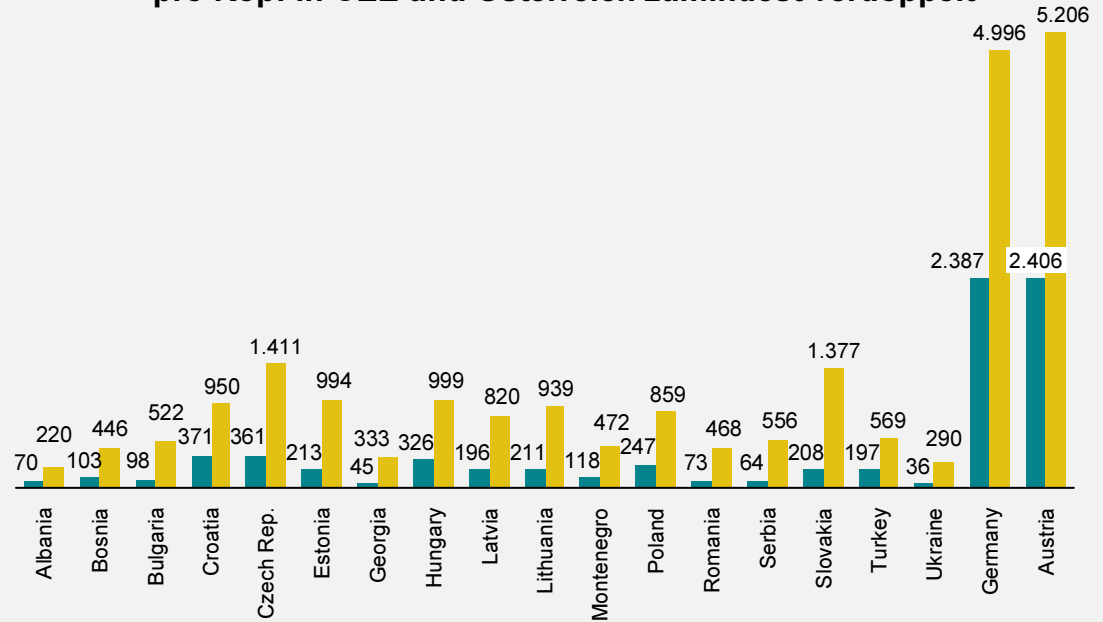
# Weitere Diversifizierung – Stärkung Krankenversicherung

## Mittelfristige Ziele

**Stärkung  
Krankenversicherung**

2000  
2012

Seit dem Jahr 2000 haben sich die gesamten Gesundheitsausgaben pro Kopf in CEE und Österreich zumindest verdoppelt



Potenzial anhand des Anstiegs der totalen Gesundheitsausgaben pro Kopf (in US\$), 2000 – 2012

Quelle: WHO, World Health Statistics 2015

# Grünes Licht für Solvency II

## Eigene partielle Modellierung (PIM)

### Kapitalerfordernis

Potentieller  
**1-in-200**  
Jahren Verlust

### Standardformel

bildet die einzelnen  
Kapitalanlage- und  
versicherungstechnischen  
Module ab, ergänzend  
**partielles internes  
Modell** zur besseren  
Abbildung des VIG-  
Risikoprofils

### Genehmigtes Partialmodell VIG

Interne Modellierung im Bereich  
Schaden/Unfall und Immobilienveranlagung



### Solvenzrate VIG gemäß PIM

**in einer Größenordnung von rd. 200%**

### Ausgezeichnete Kapitalstärke

### Vorreiter VIG

VIG als einzige österreichische  
Versicherungsgruppe mit genehmigtem  
internen Modell

# Grünes Licht für Solvency II

## Eigene partielle Modellierung – Umfang des Modells



- Das per 1.1.2016 genehmigte partielle interne Modell der VIG besteht aus zwei Modellansätzen: Schaden/Unfall und Immobilien
- Im Bereich Schaden/Unfall werden auf Gruppenebene die fünf Länder der VIG (Österreich, Tschechien, Slowakei, Polen und Rumänien) abgedeckt
- Im Bereich Immobilien wird das Portfolio der österreichischen Versicherungen Wiener Städtische, Donau und VIG abgedeckt

Geschäftsjahr 2015

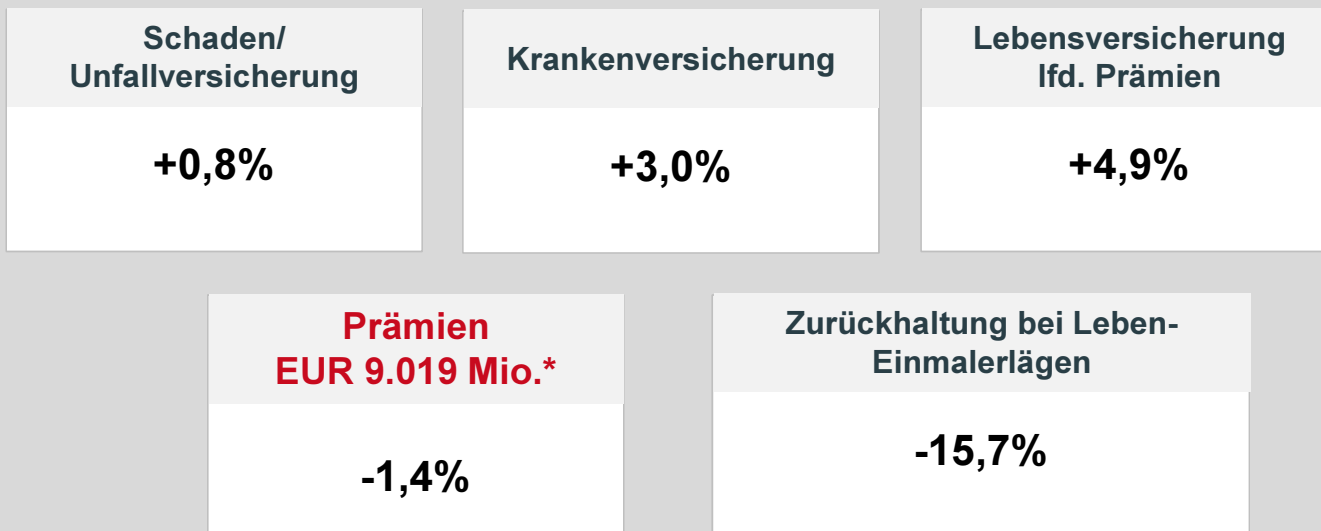
Auf Basis vorläufiger und ungeprüfter Daten



# Prämien

Verrechnete Prämien nach Geschäftsbereichen, IFRS, in Mio. EUR

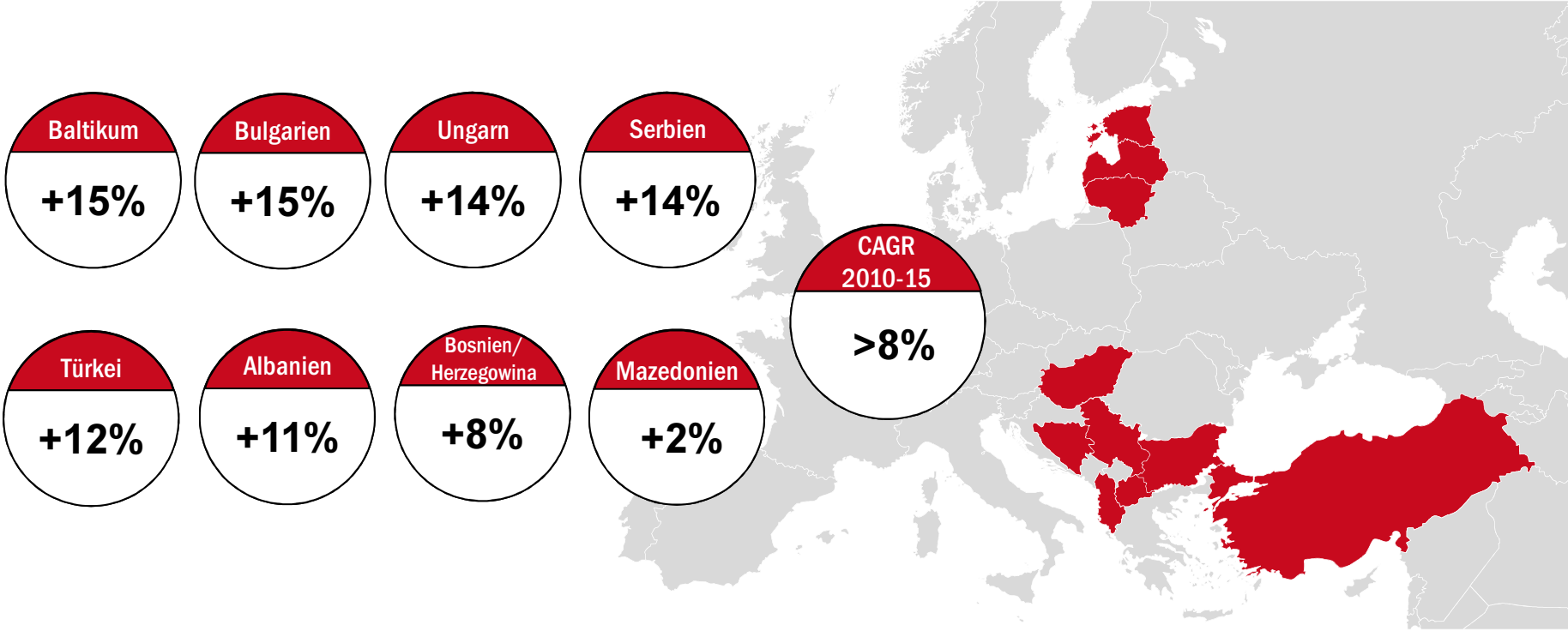
## Solide Prämienentwicklung in einem herausfordernden Umfeld



\* Auf Basis vorläufiger und ungeprüfter Daten

# Wachstumstreiber „Übrige Märkte“

Verrechnete Prämien\*, Veränderung im Vergleich zum Vorjahr



\* Auf Basis vorläufiger und ungeprüfter Daten

# Vorläufiges Ergebnis 2015



Die Ergebnisentwicklung 2015 ist vor dem Hintergrund des anhaltenden Niedezinsumfeldes zu sehen.

Neben den im 3. Quartal vorgenommenen Abschreibungen wurden Impairments zu immateriellen Vermögensgegenständen infolge

- einer Änderung der Cash Generating Units
- der Berücksichtigung steuerlicher und regulatorischer Änderungen in Polen sowie
- einer vorsichtigeren Einschätzung der künftigen Entwicklung in Rumänien

vorgenommen.

## Vorläufiges Ergebnis 2015



Vorläufiger Gewinn vor Steuern  
**rund EUR 172 Mio.**

Combined Ratio  
**97,3%**

## Dividendenpolitik bleibt unverändert

VIG bleibt ihrer seit 2005 unveränderten Dividendenpolitik treu

Es werden zumindest  
**30%**  
des Netto-Konzerngewinns  
(nach Minderheiten)  
ausgeschüttet

Den Gremien  
wird eine Dividende in  
Höhe von  
**60 Cent**  
vorgeschlagen

Angesichts des  
Ergebnisses beträgt die  
Ausschüttungsquote 2015  
rund **78%**

### Angestrebte Entwicklung in einem herausfordernden Umfeld

#### Gewinn vor Steuern

Trotz anhaltendem Niedrigzinsniveau wird mindestens eine **Verdoppelung des Ergebnisses** 2015 **auf bis zu EUR 400 Mio.** angestrebt

#### Combined Ratio

mittelfristig **Verbesserung der Combined Ratio**  
in Richtung **95%** geplant

„Die VIG hat Appetit auf mehr“

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

